

Saale-Beitung.

Dreihundert Jahrgang.

Anzeigen

werden die Spalten oder deren Raum mit 20 Flg. ...

Bezugspreis für Halle ...

Nr. 49.

Halle a. d. Saale, Donnerstag den 30. Januar.

1896.

Deutsches Reich.

Soll- und Personalnachrichten.

Berlin, 29. Jan. Kaiser Wilhelm empfing heute vormittag ...

Wien, 29. Jan. Der deutsche Kaiser wird morgen als ...

Die Sitzung des Reichstages.

E. Berlin, 29. Jan. Im Reichstage standen heute ...

Sitzung des Abgeordnetenhauses.

ck. Berlin, 29. Jan. Die heutige Sitzung des Abgeordnetenhauses ...

Der Reichsanzeiger gegen die Kriegsveteranen.

Der Reichsanzeiger wendet sich in längerer Auflassung gegen die ...

politischen Gründen ebenfalls und finanziel gar nicht durchführbar.

Vom Landesverein preussischer Volksschullehrer.

Mr. Der geschäftsführende Ausschuss des Landesvereins preussischer Volksschullehrer hat sofort nach Veröffentlichung ...

Verstorbene Mittheilungen.

\* Unter dem Vorhange des Reichstages hielt das Staatsministerium am Mittwoch nachmittag im Reichsangebäude eine Sitzung ab.

\* Auf Veranlassung des Landwirtschaftsminister's Frh. v. Hammerstein befehligt der Vorsitzende des Bundes der Landwirthe in der Provinz Hannover, daß der Minister in seiner früheren Eigenschaft als Landesdirektor der Provinz, als Vorsitzender des deutschen Landwirtschaftsraths an der Konstituierung des Bundes in der Provinz Hannover theilgenommen, nach derlei aber ausgetreten ist.

\* Es liegt in der Absicht, für die Medizinalverwaltung einen Verzicht für das Apothekenwesen zu schaffen. Es soll für ein Drogen- und ein Apothekenwesen, welches aus dem Director der Provinzialverwaltung des Kultusministeriums als Vorsitzenden, den vortragenden technischen Rathen dieser Abtheilung, vier Apothekenbesitzern und vier approbirten, eine Apotheke nicht besitzenden Apothekern als Mitglieder bestehen und in der Regel jährlich ein mal zusammenberufen werden soll.

\* Am 29. Februar v. J. findet in Hannover eine Landesversammlung der nationalliberalen Partei der Provinz Hannover statt. Es werden Vorträge halten: 1. Reichs- und Landtags-Abg. Geh. Justizrath Prof. Dr. Encke; 2. Reichs- und Landtags-Abg. Justizrath Dr. Eckels über den Schutz und die Förderung des Mittelstandes in Stadt und Land; 3. Landtags-Abg. Hofbesitzer und Fabrikant F. Siede über die Zuckererträge und ihre Bedeutung für die Provinz Hannover.

\* Der Kaiser sandte aus Anlaß seiner Ernennung zum Oberbefehlshaber des Bayerischen Infanterie-Regiments „Kaiser Wilhelm“ König von Preußen an den Kommandeur dieses Regiments, Obersten Hoffmann, folgendes Telegramm:

„Berlin. Es gereicht Mir zur Freude, an die Spitze des ruhmreichen Regiments gestellt zu sein, dessen Name für alle Zeiten mit der Venerlichkeit des Deutschen Reiches und dem unvergänglichen Gedächtniß derer verknüpft ist. Ich werde stets dessen eingedenk sein, daß das Regiment bereits zum zweiten male an demselben Wunden erlitten hat, welche die Ehre für das deutsche Reich kämpfte. Gott sei ferner mit seinen allen Gaben.

Ausland.

Italien.

Der Bormarck'sche Regus Menelli nach Hauzen dauert fort, ohne daß General Baratieri, der Gelegenheits hätte, dem Abschnitte hierbei in die Flanke fallen zu können, daran denken darf, einen derartigen Plan auszuführen, da die Abschnitte beim ersten Rückenschusse die gefangene Kolonne Galliano's unzulänglich wiedererlangen würden. Menelli dürfte die Befragung von Malalle nicht eher frei lassen, bevor er sich nicht in geistiger Stellung Baratieri gegenüber befindet. Zahlreiche italienische Blätter dringen darauf, daß der General die Abschnitte gegen die türkischen Schiffe auf das Schiff Galliano's, der selbst gewiß der erste wäre, der dazu rathen würde. General Baratieri dürfte sich wohl kaum zu einem derartigen Schritte entschließen.

Frankreich.

Wegen den Präsidenten Faure scheint eine Dege vorbereitet werden zu sollen. Seine Gegner wollen darauf hin, daß bei der bereits von uns gemeldeten Ausdehnung bei dem früheren Chefredacteur des „Matin“, Edwards, Lichtbilder von den Briefen beschlagnahmt worden seien, die Faure als Unterstaatssekretär der Kolonien während der Verhandlungen über die Erneuerung des Vorredes der indochinesischen Staatsbank an Edwards gerichtet. Ein Theil der pariser Presse bemüht sich nunmehr, den Präsidenten in den Scandal, der in der Angelegenheit der tonkinischen Opiumskate bezugsnehmend scheint, zu verwickeln. Der „Figaro“ dagegen stellt schon jetzt fest, daß die Briefe völlig bedeutungslos seien.

Auch in der Affäre Lebaudy ist wieder ein neues Moment in die Erscheinung getreten. Drei Wochen vor dem Tode Lebaudy's wurde nämlich in der „France“ ein Journalistoman so angekündigt, daß die Leser unzufolge errathen konnten, der Held desselben sei der kleine Max Lebaudy. Carle des Perrières, der Verfasser des Wadsworth, das unter dem Titel „Jacques“ erschienen sollte, ließ die Noth und in anderen Blättern, u. a. auch im „Gil Blas“, abdrucken; aber der Roman erschien nicht. Max Lebaudy hatte davon Kenntniß erhalten, wahrscheinlich durch des Perrières selbst, und über die Ursachen der Einstellung der Publikation soll Lacon, des Herausgeber der „France“, der sich in Untersuchungshaft befindet, von dem Untersuchungsrichter ausgefragt worden sein. Die vorerwähnten Blätter wissen wohl, daß Kaiser Franz Josef, dessen Aufenthalt in Karlsruhe mit Faure's Reise nach Nizza zusammenfällt, die Absicht haben, den Präsidenten der Republik in Nizza zu besuchen.

Spanien.

In eine neue Phase scheinen die kubanischen Wirren treten zu wollen. Wie ein Telegramm aus Washington meldet, brachte das Komitee des Senats für auswärtige Angelegenheiten eine Resolution ein, in welcher erklärt wird, es sei die Ansicht des Kongresses, daß der Krieg auf Cuba eine Ausdehnung erreicht habe, welche eine ernstlichen Wache anginge. Diesem Krieg sollte nun die Basis völkerrechtlicher Kräftigung gegeben werden. Die Resolution wählte der Präsident Cleveland, sich zu bemühen, in freundschaftlichem Sinne auf Spanien einzuwirken, daß dasselbe den Aufforderungen die Rechte einer kriegsführenden Macht entgegen. Hierina wäre es den schon lange fortgesetzten Bemühungen der Insurgenten gelungen, in Amerika mit ihrem Verlangen, als kriegerische Macht anerkannt zu werden, durchzudringen. In den Vereinigten Staaten selbst scheint man die Idee nicht ungern aufzunehmen, da sie einen Anlaß gibt, sich in die Dinge auf Cuba einzumischen. Die Spanier werden das Verlangen, wenn der Präsident Cleveland es an sie richten sollte, selbstverständlich mit Entschiedenheit zurückweisen.

Ägypten.

In Khartum soll eine erste Revolution zum Ausbruch gekommen sein, durch die die Oberherrlichkeit des Mahdi hauptsächlich zu Ende wäre. Die Revolution soll hervorgerufen worden sein durch innere Zwistigkeiten zwischen Gebirgen des Inneren und Anhängern der mahdistischen Seite. Diese Mahdisten, die aus Kordofan vertrieben wird, ist mit Vorsicht aufzunehmen.

Zur armenischen Frage.

Ueber den Inhalt des umfangreichen Fauché's, das in London erschienen ist, liegen jetzt eingehendere Berichte vor. Danach enthält dasselbe die Depeschen vom 24. Juli 1894 bis zum 16. Okt. 1895 und den Bericht der gemeinsamen Kommission zur Untersuchung über das Massacre in Saffur. Nachdem in diesem Berichte festgestellt ist, daß die Feindseligkeit zwischen Kurden und Armeniern von Jahr zu Jahr gewachsen war, wird das Auftreten des Agitators Hampanjum Wabaxjan, welcher sich Murad nannte, in dem Distrikt geschilbert; aus diesem Maune aufgereizt, begannen die Armenier zahlreich Ausreitungen gegen die Kurden, welche ihrerseits zu Repressalien schritten. Die Armenier verließen ihre Dörfer und die Streitigkeiten begannen; die Armenier wurden jetzt als im Aufstand befindlich betrachtet, und türkische Truppen rücken von Mlisch aus in Bewegung zu unterdrücken und Murad zu fangen. Die Thaten der Ermordung von Armeniern ist festgestellt, aber die Einzelheiten sind sehr unrichtig. Das größte Massacre war das des Priesters Johannes und der Armenier im Lager bei Ghelle Gungun, wo die Zahl der Opfer 40 oder 50 betrug. Die Schändung von Frauen, welche von den Männern getrennt wurden, wurde auch thatsächlich erwiesen, nur durch widersprechen sich die Aussagen, ob Janties oder Soldaten dieselben begangen haben. Die Dörfer Kavar, Schmit, Semal und Ghelle Gungun im Distrikt Kalori wurden zerstört und die Bevölkerung, ungefähr 5000 Köpfe, war gezwungen, sich nach Diarbek oder nach anderen Orten zu begeben. Das Massach schließt mit einem Memorandum des britischen Delegirten Shipley, welcher ausführt, die Zahl der armenischen Opfer sei von der britischen und ausländischen Presse sehr überschätzt worden. Wenn man die Zahl der in jedem von den 23 Dörfern Getödteten auf 40 annimmt, so ergibt sich einschließend der an Nachschätzung, Geschätzungen eine Totalsumme von ungefähr 900 Unschuldigen, getödteten sind die Befragungen von Dingschätzungen armenischer Frauen durch türkische Soldaten. Gleichzeitigt führt Shipley lang von den auswärtigen armenischen Komitees in den Distrikten von Mlisch und Kalori unter den Armeniern betrieben worden, und der Misserfolg in den Bestrebungen, dieser Bewegung Herr zu werden, führte zur Erbitterung der türkischen Behörden. Auf der anderen Seite wird diese Darstellung durch die Thatfache geleuchtet, daß die türkische Regierung ihrer ersten Pflicht nicht nachgekommen ist, und zwar der Pflicht, allen Klassen ihrer Unterthanen Schutz zu gewähren.

Hierzu werden neuerdings Zusammenstöße türkischer Truppen mit Kurden in der Landschaft Derwin gemeldet. Auch in der Umgebung von Urfa wird die Lage als bedrohlich angesehen und die dortige Garnison wurde verstärkt. In Konstantinopel wurden am Mittwoch 25 Armenier als Verfassler und Ueberbringer von Drohbriefen (Gepfeilung)



bestimmten, zum großen Teile von einer Verflechtung nicht... die Höhe sein würde. So wünscht die Reichs-Kammer...

Der Antrag, 29. Jan. (Bon Hofe - Privatbot). Der Erbpächter ist von Berlin zurückgekehrt. - Mit dem 1. Febr. tritt hier eine Privatpostgesellschaft ins Leben...

Der Antrag, 29. Jan. (Langfische). Als die Frau des Abbeutes War dieser Tage einen Topf mit kochendem Wasser aus dem Ofen nehmen wollte...

Wankener (Gaz), 29. Januar. (Die Feuerbrunn) berichtet, gestern abend über drei Wohnhäuser und mehrere Untergebäude.

Berminftetes.

Zu dem Sachverständigen in Frankfurt a. M. meldet die Frankf. Ztg., dass Sachverständigen-Comittees schon wieder herangezogen, so daß sich von Staatsbeamten niemand mehr in Haft befindet...

Schiffahrt. Aus Hamburg wird von 29. d. gemeldet: Bei dem heutigen Ausmarsch-Schiffahrts-Berufungen gewann die Mehrheit aus Europa Ehler aus München...

Verhaftung. Der vertriebene Schneider Deparcier in Bo auf heute eine wichtige Gullotte, welche sie in seinem Keller auf, legte...

Letzte Telegramme.

Gürtel, 29. Jan. Der hiesige Oberbürgermeister Wichtmann ist von den dazugehörigen Stadtvorständen für die engere Wahl eines ersten Bürgermeisters vorgeschlagen.

Kemberg, 29. Jan. Während des Festes in Kitzbühel zu Ehren des Grafen Bismarck in Kitzbühel, vor dem Kitzbühler Lärme durch die Musikformationen...

Wien, 29. Jan. Die Kammer nahm das Alkoholgesetz mit 86 gegen 2 Stimmen an, 19 Sozialisten enthielten sich der Abstimmung.

Neapel, 29. Jan. Senator Graf Torelli ist gestorben.

Madrid, 29. Jan. Der Verwaltungsrath der Bank von Spanien genehmigte die Bedingungen zu einer Regierungs-Anleihe von 50 Millionen.

London, 29. Jan. Das 'Deutsche Bureau' meldet aus Pretoria intern 27. d. M.: 'Im Hinblick auf die Absicht verabschiedeter Gesellschaften am 'Rand' ihre Minen zu schließen...

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Dividenden. Verwaltungsrath werden vorgeschlagen: Leipziger Baumwollspinnerei, 129,10 Proz. (V. 10 Proz.)...

Börse zu Halle am 30. Januar.

Table with market prices for various goods like Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, etc. Columns include item name, quantity, and price.

New York, 29. Jan. [Telegr.] Rother Winterweizen 77 1/2, Weizen Januar 72 1/2, März 78 1/2, Mai 71 1/2, Juli 71, Mais Januar 36 1/2, März 36 1/2, Mai 37 1/2, - Mehl 2,70, - Getreidefrucht 3.

Berliner Börse vom 29. Jan.

(Ergänzung zu den Notierungen im gest. Abendblatt). Bank-Diskonto Berlin Wechsel 4, Lomb 4 1/2, u. S. Amsterdam 2 1/2, Brüssel 2 1/2, Petersb. 5 1/2, Wien 4 1/2, London 2, Paris 2.

Table of stock market data for various companies like Thüringer Salinen, Westfäl. Draht-Industrie, etc. Columns include company name, shares, and price.

Table of stock market data for various companies like Argentin. Gold-Anl., Chile. Gold-Anl., etc. Columns include company name, shares, and price.

Table of stock market data for various companies like A-G. I. Anilin-fabrik, Anilin-fabrik, etc. Columns include company name, shares, and price.

Table of stock market data for various companies like A-G. I. Anilin-fabrik, Anilin-fabrik, etc. Columns include company name, shares, and price.

Table of stock market data for various companies like A-G. I. Anilin-fabrik, Anilin-fabrik, etc. Columns include company name, shares, and price.

Table of stock market data for various companies like A-G. I. Anilin-fabrik, Anilin-fabrik, etc. Columns include company name, shares, and price.

Table with market prices for various goods like Amsterdam, London, Leipzig, etc. Columns include location, item, and price.

Table with market prices for various goods like Wasserstände, etc. Columns include item name, date, and price.

Table with market prices for various goods like Mollan, Isar, Elbe, etc. Columns include item name, date, and price.

Schiffverträge und Frachten.

Aussig, 29. Jan. Heutige Fabrikte 32 Zoll österr. Mass.

Table of shipping contracts and freight rates for various companies like Deutsche Hypoth.-Pfundbriefe, etc. Columns include company name, shares, and price.

Table of shipping contracts and freight rates for various companies like Bank-Aktien, etc. Columns include company name, shares, and price.

Table of shipping contracts and freight rates for various companies like Leipzig-Börse, etc. Columns include company name, shares, and price.

Table of shipping contracts and freight rates for various companies like Leipzig-Börse, etc. Columns include company name, shares, and price.

Table of shipping contracts and freight rates for various companies like Leipzig-Börse, etc. Columns include company name, shares, and price.

Table of shipping contracts and freight rates for various companies like Leipzig-Börse, etc. Columns include company name, shares, and price.



# L. Schönlicht,

Bankgeschäft, Halle a. S., empfiehlt sich zu Effecten-Geschäften und Capital-Anlagen. Telephonische Verbindung mit der Berliner Börse. Anfangs- und Schluss-Course. Depositen - Annahme. Check-Verkehr.

Habe mich hier als prakt. Arzt und Specialarzt für das Naturheilverfahren niedergelassen.

- Sprechstunden täglich ausser Sonntag Mittag  
 1) in meiner Privatwohnung früh: 8-9, Mittags 2-3 Uhr,  
 2) in der Schürick'schen Bade-Anstalt, Hochstrasse 17, früh: 10-11, Mittags: 4-5 Uhr.

**G. Kästner, prakt. Arzt.**

Seine Privatwohnung befindet sich  
**Leipzigerstrasse 11, III.**

## Gothaer Lebensversicherungs-Bank

Versicherungsbestand am 1. Decbr. 1895: 600 Millionen Mark. Dividende im Jahre 1896: 20 1/2 bis 114 % der Jahres-Normalprämie — je nach der Art und dem Alter der Versicherung. Vertreter in Halle (Saale): Dr. Wilh. Rasch, Steinweg 25.

## Für Freunde der Heimathkunde.

Im unterzeichneten Verlage erschienen:

### Neujahrsblätter.

Herausgegeben von der **Historischen Kommission der Provinz Sachsen.**

- Wallenstein und die Stadt Halle 1625-1627. Von Julius Opel. 80 A
- Cardinal Albrecht von Mainz und die Erfurter Kirchenreformation (1514 bis 1533). Von Wilhelm Schum. 1 A 20 A
- Der Brocken in Geschichte und Sage. Von Eduard Jacobs. 1 A 20 A
- Die Halberstädter Schicht im November 1423. Von Gustav Schmidt. 1 A
- Die Reformation in Nordhausen 1522-1526. Von Theodor Perschmann. 1 A
- Lolajin und Cönnern während des dreissigjährigen Kriegs. Von Gustav Hertzberg. 1 A
- Die Einführung des Christenthums in den nordthüringischen Gauen Friessendorf und Hassengan. Von Hermann Grössler. 1 A
- Martin Luther, der deutsche Reformator. Von Julius Köstlin. 1 A
- Bad Lanchstädt. Von Otto Nasemann. 1 A
- Die Gegenreformation in Magdeburg. Von G. Hertel. 1 A
- Erfurts Unterwerfung unter die Mainische Landesheut 1643-1664. Von Wilh. Freiherrn v. Tettau. 1 A
- Porta in seiner kulturgeschichtlichen Bedeutung während des 12. und 13. Jahrhunderts. Von Paul Böhm. 1 A
- Luther in Torgau. Von Erich Schild. 1 A
- Bischof Thietmar von Merseburg und seine Chronik. Von Friedrich Kruse. 1 A
- Entwicklungsgang der Stadt Halle a. S. vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Von Gustav Hertzberg. 1 A
- Aus dem Reisstagebuch eines jungen Zürichers in den Jahren 1732-1734. Von Ernst Dämmler. 1 A
- Geschichte der Stadt Erfurt bis zur Unterwerfung unter die Mainische Landesheut i. J. 1664. Von Dr. Carl Beyer. 1 A
- Eberhard Weidensee und die Reformation in Magdeburg. Von Waldemar Kawerau. 1 A
- Die historische Bedeutung des Saalethales. Von Gustav Hertzberg. 1 A
- Alttheilige Steine in der Provinz Sachsen. Von Hermann Grössler. 1 A

Verlag von **Otto Hendel, Halle a. S.**

## Gebr. Körting, Körtingsdorf bei Hannover.

Vertreter:

Ingenieur **E. Wedekind, Halle a. S., Morsburger Str. 6.**

## Central-Heizungs-Anlagen

nach eigenen patentirten Systemen für Wohnhäuser, Schulen, Kirchen, Gasthäuser, öffentliche Gebäude, Gewächshäuser u. a. w.

**Billiger, bequemer Betrieb.**

Vorzügliche Luft in den geheizten Räumen. — Billige Anschaffungskosten. — Leichter Einbau in alte Gebäude.

**Rippenrohre und Trockenanlagen.**

**Rippenheizkörper nebst Zubehör.**

Kostenanschläge unentgeltlich.

## Katholisches Vereinshaus Trevis

Trier, empfiehlt seine

### Saar- und Moselweine

kleinen Tischweinen

bis zu den

edelsten Crescenzen

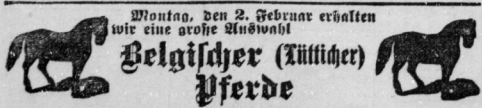
der ersten Weinguts-Besitzer.

Garantie für Naturreinheit.

Preisliste steht portofrei zu Diensten.

Telegramm-Adresse:

Vereinshaus Trevis, Trier. (ad)



Montag, den 2. Februar erhalten wir eine große Auswahl **Belgischer (Küttcher) Pferde**

und empfehlen wir solche zu soliden Preisen.  
**M. Zickel & Sohn, Magdeburger Straße 46.**

Für den Ungeheuerlichkeit verantwortlich: W. König in Halle.

**Meyer Dombau-Geld-Lotterie.**  
 (50 000 M., 20 000 M., 10 000 M.)  
 Ziehung 7.-10. Februar 1896.  
 Mf. 3.30 das Loos.

**Kölner Dombau-Lotterie.**  
 (75 000 M., 30 000 M., 15 000 M.)  
 Ziehung 27. Februar 1896.  
 Mf. 3.- das Loos.

**II. Berliner Pferde-Lotterie.**  
 (30 000 M., 25 000 M., 15 000 M.)  
 Ziehung 14.-15. Februar 1896.  
 Mf. 1.- das Loos.

Halle a. S. **Otto Hendel Sortiment.**

5330 Gewinne im Werthe von **260 000 Mark** gelangen in der Ziehung am **14. u. 15. Februar 1896** in der **Berliner Pferde-Lotterie** zur Vertheilung an die Mitspielenden. Lose à 1 Mk., — 11 Lose für 10 Mk. Porto und Gewinnliste 20 Pfg., empfehlen und versenden, auch gegen Briefmarken oder unter Nachnahme **Carl Heintze,** Berlin W., Unter den Linden 3, und alle durch Plakate kenntlichen **Loos-Geschäfte.**

**LOOSE à 3 Mark 30 Pfg. GELDLOTTERIE**  
 Für Porto u. Liste 30 Pfg. extra.  
**NETZER DOMBAU 6261 Geldgewinne,**  
 Hauptgewinn 50,000 Mark,  
 versendet, so lange der Vorrath reicht, **F. A. Schrader, Hannover,**  
 Gr. Packhofstrasse 29. (ad)

In Halle a. S. zu haben bei: **Schrödel & Simon, Grosse Ulrichstrasse 50, Otto Hendel, Sortiment, Markt 24.** (ad)

Versuchen Sie **Kaufmann's Tinten** von **Aug. Weddy, Leipz. Str. 22.**

Neu! **Hygienische Kaffee-Surrogate.** Neu!

Höchste Vollkommenheit zur normalen, gesunden Ernährung.  
 Unübertroffen in Wohlgeschmack, Nährwerth u. Ausgiebigkeit.  
 Dresden. Kaff.-Surr.-Fabr. vorm. Teichel & Claus, Mügeln, Bez. Dresden. (ad)  
 Mit Gratit-Broschüre zu haben in den meisten Colonialwarenhandlungen.

**LANOLIN** Toilette-Cream  
**LANOLIN**

Nur echt mit **Marke Pfaffling** in den Apotheken und Drogerien.  
 In Dosen à 10, 20 u. 60 Pfg., in Tuben à 40 u. 80 Pfg.

Übertrifft als Schuttmittel und Kosmetikum.

**Buchführung**  
 dopp. Ital. 4 25 — einf. A 15 — Einzel-Unterricht. Revisionen, Monats- und Jahres-Abchlüsse. Inventuren u. vollständige Neuordnung der Bücher übernimmt **F. C. Beyer, Buchhalter,** Krutenbergstrasse 9. G

**Anna Saerehinger,** Gesangslehrerin, Schüterin von Lampert und Corbari, Leipzig Str. 54, III.

## Verlobungs- u. Trauringe

maßig, 8- und 14 Karät. Gold, à Paar von 8 Mark an bis 40 Mark. Alle gängbaren Größen stets vorräthig. Gravirung gratis.

**F. B. Tittel,** Gold u. Silberwaaren, echte und unechte Bijouterien, en gros & en detail, Schmeerstrasse Nr. 3.

## Man kauft neue und gebrauchte Möbel

jeder Art in größter Auswahl u. zu billigen Preisen nur bei **Friedrich Peileke,** Geißstrasse 25.

Gebrauchte Ladens, Contor- u. Restaurations-Einrichtungen, Pianinos und dergl. m. kauft stets **Friedrich Peileke,** Geißstrasse 25. G

Gebrauchte Möbel j. Art, fow. ganze Nachlässe kauft stets **Friedrich Peileke,** Geißstrasse 25. G

## Anzugstoffe!

Neuheiten in guter Qualität für Herren und Knaben, Stoffdruck und feine farbige Damendrucke u. eleganten Brocadeen, Entwürfen und Anfertigung verbildigt, auch einzeln Meter. Proben frei!

**Max Niemer,** Sommerfeld, H. S. G

**Billigster Einkauf zur Damenschneiderei** im **Berliner Engros-Lager,** Gr. Ulrichstr. 32, täglich Eingang neuer Befände.

**Pa. Motard'sche Stearinkerzen** glänzt bei **E. Walther's Nachf.,** Moritzwinger 1 u. Steinweg 26.

**Aetznatron** (Selenstein) in nur härtester Waare bei **E. Walther's Nachf.,** Moritzwinger 1 u. Steinweg 26.

**Kohlenanzünder,** à Pack 10 A., 10 Pack 90 A., bei **E. Walther's Nachf.,** Moritzwinger 1 u. Steinweg 26.

Die Expeditionen der Saale-Zeitung befinden sich **Gr. Berlin, Neue Promenade 1 mit Nr. 24 (Wohngebäude).**

Mit Unterhaltungsblatt und Beilage.